



---

# PROTEST-BLATT

---

**Reglementarische Grundlage:** Generalreglement GR  
Anhang II – Proteste und Rekurse  
  
Rechtspflegereglement RPR  
Kap. D: Rekurse gegen Entscheide der Jury  
§§ 18 - 21

**Dieses Protestblatt ist für sämtliche Sportdisziplinen anwendbar.**

---

**Disziplin:** \_\_\_\_\_

**Veranstaltung in:** \_\_\_\_\_

**Datum:** \_\_\_\_\_

## I. FORMELLES

### 1. Form

- schriftlich an den Jurypräsidenten
- in einfacher Ausfertigung
- unter Angabe des Begehrens, genauer Darlegung des Tatbestandes und Angabe der Beweismittel (s. Pt. 3.1.4 / 3.2.4)

### 2. Aktivlegitimation (*wer kann Protest einreichen*) und Kautions (CHF 300.--) (*bitte Zutreffendes ankreuzen*)

- Vorstandsmitglied SVPS (ohne Kautions)
- Generalsekretärin SVPS (ohne Kautions)
- Mitglied Leitungsteam (LT) der betreffenden Disziplin (ohne Kautions)
- Nationale Richter der betreffenden Disziplin (mit Kautions)

- 
- OK-Mitglied (ohne Kaution)
  - Mitglied der Jury oder Offizielle(r) der betreffenden Veranstaltung (ohne Kaution)
  - Eigentümer, dessen Pferd an einer Prüfung dieser Veranstaltung teilnimmt (mit Kaution)
  - Konkurrent, der ein Pferd in einer Prüfung vorführt (mit Kaution)
  - schriftlich Bevollmächtigter eines Eigentümers (schriftliche Vollmacht beilegen, ansonsten ungültig) (mit Kaution)
  - schriftlich Bevollmächtigter eines Konkurrenten (schriftliche Vollmacht beilegen, ansonsten ungültig) (mit Kaution)

***Wird die allfällige Kaution nicht bezahlt, ist der Protest ungültig.***

## **II. MATERIELLES**

### **3. Gegenstand**

#### **3.1 Technische Einrichtungen**

##### **3.1.1 Frist**

bis vor dem ersten Start der betreffenden Prüfung, **ansonsten ist der Protest ungültig**

##### **3.1.2 Gegenstand**

(z.B. Abmessungen und Standort der Hindernisse; Abmessungen, Linienführung, Zustand der Bahn, usw.)

**Genauere Darlegung des Tatbestandes:**

---

---

---

---

---

---

**3.1.3 Begehren:**

---

---

---

**3.1.4 Beweismittel** (z.B. Unterlagen, Zeugen, usw.)  
Bitte auflisten und allenfalls nummerieren und beilegen:

---

---

---

**3.2 Andere Proteste**

**3.2.1 Frist**

bis 30 Minuten nach der Preisverteilung oder Rangverkündigung der betreffenden Prüfung, **ansonsten ist der Protest ungültig**

**3.2.2 Gegenstand**

Entscheide der Jury oder des Organisationskomitees betreffend die Qualifikation von Konkurrenten, Eigentümern oder Pferden (*Betreffendes unterzeichnen*)

oder

irgendwelche reglementswidrige Handlungen

**Genauere Darlegung des Tatbestandes:**

---

---

---

---

---

**3.2.3 Begehren:**

---

---

---

**3.2.4 Beweismittel** (z.B. Unterlagen, Zeugen, usw.)

Bitte auflisten und allenfalls nummerieren und beilegen:

---

---

---

Ort und Datum:

---

Unterschrift des Protestführers:

---

Unterschrift des Jurypräsidenten:

---

**Vom Jurypräsidenten auszufüllen:**

**Protest gegen technische Einrichtungen gemäss Pt. 3.1:**

Beginn der Prüfung um: \_\_\_\_\_ Uhr

Protest erhalten um: \_\_\_\_\_ Uhr

**Übrige Proteste gemäss Pt. 3.2:**

Preisverteilung oder Rangverkündigung: \_\_\_\_\_ Uhr

Protest erhalten um: \_\_\_\_\_ Uhr

Kaution erhalten:  Ja /  Nein

**Allfällige Beilagen:**

1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_
4. \_\_\_\_\_

---

### III. ENTSCHEID DES JURYPRÄSIDENTEN

#### 4. Anhörung der Parteien

Wahrung des Grundsatzes des rechtlichen Gehörs

Es müssen sämtliche, direkt betroffene Parteien angehört werden:

- Protestführer
- Eigentümer oder Konkurrent, gegen den sich der Protest gerichtet hat
- weitere betroffene Personen (z.B. Zeugen)

#### 4.1 Welche Person(en) wurde(n) angehört?

---

---

---

---

Durch Ihre Unterschrift bestätigen folgende Personen, dass sie als Partei angehört wurden:

Der Protestführer: \_\_\_\_\_

Eigentümer oder Konkurrent, gegen den sich der Protest gerichtet hat: \_\_\_\_\_

Übrige Personen (bitte Name, Vorname und Rolle präzisieren):

Name / Vorname / Rolle: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

Übrige Personen (bitte Name, Vorname und Rolle präzisieren):

Name / Vorname / Rolle: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

Übrige Personen (bitte Name, Vorname und Rolle präzisieren):

Name / Vorname / Rolle: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

---

**4.2 Beschluss des Jurypräsidenten:**

---

---

---

---

---

**4.3 Begründung:**

---

---

---

---

---

**4.4 Kautio**

Wird der Protest gutgeheissen, so wird eine allfällige Kautio dem Protestführer zurückerstattet.

Liegt zu einem Protest nach Ansicht der Jury kein triftiger Grund vor, wird der Protest abgelehnt und die allfällige Kautio verfällt zugunsten der Kasse des Veranstalters.

Kautio zurückerstattet

Ja /  Nein

Ort und Datum:

---

Unterschrift des Jurypräsidenten:

---

## **IV. RECHTSMITTELBELEHRUNG (Rekursmöglichkeiten)**

### **5. Entscheide der Jury gegen technische Proteste**

Diese Entscheide sind **endgültig**

#### **5.1 Andere Protestentscheide**

##### **5.1.1 Rekursinstanz**

Gegen andere Protestentscheide der Jury kann Rekurs an die Sanktionskommission eingereicht werden.

##### **5.1.2 Rekursberechtigung**

Gegen einen Protestentscheid der Jury kann Rekurs einreichen:

- a) im Falle der vollständigen oder teilweisen Ablehnung, wer den Protest eingereicht hat (Protestführer)
- b) im Falle der Gutheissung, derjenige Eigentümer oder Konkurrent, gegen den sich der Protest gerichtet hat.

##### **5.1.3 Rekursform und- Frist**

Rekurse sind schriftlich in vier Exemplaren unter genauer Darstellung des Sachverhaltes, Bezeichnung der Beweismittel und Angabe des Begehrens innert 20 Tagen nach Empfang des angefochtenen Entscheides bei der Geschäftsstelle SVPS zuhanden der Sanktionskommission einzureichen. Gleichzeitig ist ein Kostenvorschuss von CHF 300.— auf das Postscheckkonto des SVPS (PCK) zu überweisen. Die Einzahlungsquittung ist dem Rekurs beizulegen.

##### **5.1.4 Besondere Bestimmungen**

Die Sanktionskommission entscheidet in der Regel anhand des Rekursbegehrens und der Unterlagen der Vorinstanz. Sie kann, soweit dies erforderlich ist, weitere Beweise erheben.

Entscheide der Sanktionskommission über Rekurse sind endgültig. Vorbehalten bleiben die Anfechtungsmöglichkeiten gemäss Zivilrecht.



## **EMPFANGBESTÄTIGUNG**

Mit unserer Unterschrift bestätigen wir, dass wir eine Kopie dieses Protest-Blattes erhalten haben – inkl. Rechtsmittelbelehrung:

Der Protestführer:

---

Der Eigentümer oder Konkurrent, gegen den sich der Protest gerichtet hat:

---

oder

Jurypräsident bestätigt, den Konkurrenten und/oder Eigentümer auf Platz informiert zu haben:

---

***Das Original des Protest-Blattes bleibt beim Jurypräsidenten.***